HEUTE

5. August 2023 Anpfiff: 17:00 Uhr Allianz Stadion



BUNDESLIGA IST ZURÜCK:



2. RUNDE: SK RAPID





Gratis-Tickets, exklusive Treffen mit Rapid-Spielern und vieles mehr. wienenergie.at/vorteilswelt



Einmal aktivieren, immer profitieren. Wer, wenn nicht wir. 45 WIEN ENERGIE





DIE PRIVATE LAPTOP-VERSICHERUNG DER ALLIANZ

Mein Laptop. Der Rundumschutz für dein Gerät.

Schnell und unkompliziert: Wir sorgen für eine rasche Entschädigung im Schadensfall.



Besonders viele Deckungen:

Z.B. bei Schäden durch Diebstahl, Einbruchdiebstahl und Raub. Beschädigungen durch Dritte, Flüssigkeitsschäden und Bruchschäden.



Besonders faire Entschädigung:

Bis zum vierten Jahr übernehmen wir 100% der Wiederbeschaffungs- bzw. Reparaturkosten (maximal die vereinbarte Versicherungssumme).



Besonders weiter Geltungsbereich:

Weltweit und rund um die Uhr.



Besonders attraktive Prämie:

Um nur monatlich €5,55* ist der Versicherungsschutz bis zu einer Versicherungssumme von €2.500,- gesichert.

*€5,55 Monatsprämie gilt für Laptops und Tablets bis zu einem Gerätewert von €2.500. Darüber hinaus staffelt sich die Prämie entsprechend dem Wert des E-Geräts.

 $Diese \ Unterlage ist unverbindlich und stellt \ lediglich \ einen \ \ddot{U}berblick \ dar. \ Vollständige \ Informationen \ entnehmen \ Sie \ daher bitte \ dem \ Antrag, \ der \ Polizze$ und den ieweiligen Versicherungsbedingungen. Änderungen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalte

Anzeige der Allianz Elementar Versicherungs-Aktiengesellschaft, Sitz: Wiedner Gürtel 9-13, 1100 Wien, Telefon: 05 9009-0, Fax: 05 9009-70000, eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien unter FN 34004g, UID: ATU 1536 4406, www.allianz.at. Aufsichtsbehörde: Finanzmarktaufsicht, 1090 Wien, Otto-Wagner-Platz 5 (www.fma.gv.at) Wir bieten den Versicherungsnehmern vor Vertragsabschluss Beratung an. (T23_07/23).





ADRESSE:

Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien, Tel.: 01/727 43, Fax: 01/727 43-71, E-Mail: info@skrapid.com, Internet: www.skrapid.at, www.facebook.com/skrapid, www.twitter.com/skrapid, www.rapidarchiv.at (offizielles Vereinsarchiv)

FANSHOP ALLIANZ STADION

Gerhard-Hanappi-Platz 1 1140 Wien MO-SA 11:00-18:00 Uhr SO und Feiertag (bei Spielbetrieb) 11:30-18:00 Uhr

FANSHOP STADION CENTER

Olympiaplatz 2 1020 Wien MO-FR 09:00-19:00 Uhr SA 09:00-18:00 Uhr

FANSHOP ST. PÖLTEN

Messestrasse 1 3100 St. Pölten MO-FR 09:00-17:00 Uhr ... zum Heimspielauftakt in der 50. Jubiläumssaison der österreichischen Fußball Bundesliga. Zum ersten Heimspiel empfangen wir heute Nachmittag den SCR Altach im Allianz Stadion (Anpfiff: 17:00 Uhr). Der Bundesligastart am vergangenen Wochenende hat aus grün-weißer Sicht Lust auf mehr gemacht. In Linz lieferte die Barisic-Elf eine beeindruckende spielerische Leistung ab und dominierte den LASK über weite Teile des Spiels. Angesichts der zahlreichen hochkarätigen Torchancen hätten die Grün-Weißen das Spiel bereits früher für sich entscheiden müssen. So kam es leider ganz anders und die Linzer sorgten in der Nachspielzeit für den 1:1 Ausgleichstreffer. Statt drei Punkten wurde es somit nur einer. Bitter! Heute Nachmittag ist die Marschrichtung klar: Es gilt an die Leistung vom LASK-Spiel anzuknüpfen und mit einem vollen Erfolg in die neue Heimspiel-Saison zu starten.

Immer Vorwärts Rapid Wien!

Mit der WESTbahn zu Rapid-Heimspielen

Schnell und angenehm zu den Rapid-Heimspielen anreisen? Die WESTbahn macht es möglich! Für die Saison 2023/24 bietet unser Teampartner WESTbahn unter dem Titel "WESTfan Ticket" ermäßigte Tarife zur An- und Abreise zu den Heimspielen unserer Mannschaft in Hütteldorf an. Zur Abreise wird regelmäßig ein Sonderzug eingeschoben – alle Informationen zum WESTfan Ticket gibt es unter: westbahn.at/skrapid





18 Matthias Seidl

Der Spielgestalter im offensiven Mittelfeld hat bereits in den Vorbereitungsspielen als auch bei den ersten beiden Pflichtspielen eindrucksvoll seine Visitenkarte abgegeben. Und das nicht nur spielerisch, sondern auch in Sachen Scorerpunkten. Seinen vier Treffern in der Vorbereitung folgten zum Auftakt im Cup sowie beim Bundesligastart in Linz jeweils ein weiterer Treffer. "Matti" hat sich in kürzester Zeit einen Fixplatz im System von Chef-

trainer Zoran Barišić erspielt. Er überzeugte bisher aufgrund seiner fußballerischen, aber auch physischen Fähigkeiten und bereichert mit seinem Spielstil die grün-weiße Offensive.



Das Aussehen ist Programm! Der 1,95 Meter große Innenverteidiger bringt viel körperliche Präsenz in die Defensive und sorgt für eine bessere "Luftraumüberwachung". Seine Kopfballstärke ist auf beiden Seiten des Spielfelds gefragt, das war auch schon gegen den LASK der Fall. Nachdem der 27-jährige Serbe die letzten Wochen der Vorbereitung aufgrund von muskulären Problemen verpasste, feierte er ein umso gelungeneres Pflichtspieldebüt am vergangenen Wochenende. Eine Leistung, die Lust auf mehr gemacht hat, zumal der Abwehr-Hüne keinen Zweikampf, ganz gleich ob am Boden oder in der Luft, scheut.

17 Fally Mayulu

Neue Impulse im Angriff bringt Sommerneuzugang Fally Mayulu. Der gebürtige Franzose verfügt über viel Dynamik und hat seine Stärken im Torabschluss. Mit dem linken als auch rechten Fuß.



Wie auch die anderen Neuzugänge: Matti Seidl fühlt sich sichtlich wohl beim SK Rapid.

Auch er konnte im Cup-Spiel über seinen ersten grün-weißen Pflichtspieltreffer jubeln. Wenige Tage später hatte der 21-Jährige gegen den LASK den Matchball auf dem Fuß, scheiterte aber wie so viele andere an dem Abend am Schlussmann der Linzer. Fally ist in der offensivsten Reihe variabel einsetzbar, kann direkt über das Zentrum aber eben auch über die Flügeln kommen.

24 Dennis Kaygin

Der vierte im Bunde der Neuzugänge ist Dennis Kaygin. Der deutsche Staatsbürger kam im Sommer aus dem Nachwuchs vom FSV Mainz 05 und hatte dort in der abgelaufenen Saison einen großen Anteil am Gewinn der A-Juniorenmeisterschaft. Für den Mittelfeldakteur ist es die erste Station im Erwachsenenfußball. Demnach behutsam wird er auch an den österreichischen Profifußball herangeführt, auch um ihm die Zeit zur Weiterentwicklung zu gewähren. Seine fußballerischen Qualitäten kamen zuletzt beim Rapid II-Auftakt in der Regionalliga Ost zum Vorschein. Das Pflichtspieldebüt steht ihm noch bevor, wird aber nur eine Frage der Zeit sein. ◀



UECL-HEIMSPIEL GEGEN DEBRECEN

Am 10. August freuen wir uns auf das erste internationale Pflichtspiel der Saison!

Text: Lukas Marek | Foto: Red Ring Shots

Eine neue Europacup-Saison startet für den SK Rapid! Am Donnerstag, 10. August bestreitet unsere Mannschaft das Hinspiel in der dritten Qualifikationsrunde der UEFA Europa Conference League gegen Debreceni VSC. Die Ungarn haben nach einem 1:0-Auswärtssieg im Rückspiel lange zittern müssen und sich erst im Elfmeterschießen gegen Alashkert FC (Armenien) durchgesetzt.

Da wir bei diesem ersten Europacup-Heimspiel der Saison 2023/24 ganz besonders auf eure Unterstützung zählen, sind die Preise **sehr fanfreundlich** gestaltet, sodass man schon ab € **12,00** in Hütteldorf mit dabei sein kann. **Gemeinsam mit EUCH** wollen wir im Hinspiel den Grundstein für den Aufstieg in die nächste Runde legen!

Seit Donnerstag läuft bereits der freie Ticketvorverkauf, wie gewohnt im Fancorner in Hütteldorf (MO-SA 11-18 Uhr) sowie online unter rapidshop.at!

Das Rückspiel in Debrecen findet eine Woche später, am 17. August, statt (Ticketinfos sowie Reiseangebote findet ihr bereits auf unserer Website).

GEMEINSAM. KÄMPFEN. SIEGEN.

MORE THAN ~ © A JERSEY

WIR ERSTELLEN DEIN TRAUMTRIKOT











Am 7. August färbt sich der größte Freizeitpark Österreichs wieder Grün-Weiß!

Text: Lukas Marek | Fotos : Red Ring Shots

Nach der erfolgreichen ersten Auflage im vergangenen Jahr laden wir gemeinsam mit dem Wiener Praterverband zu einer Neuauflage unseres Rapid-Tags im Wiener Prater! Am 7. August ab 14:00 Uhr wartet somit auf alle jungen Rapid-Fans und speziell unsere Greenies ein abwechslungsreicher Nachmittag.

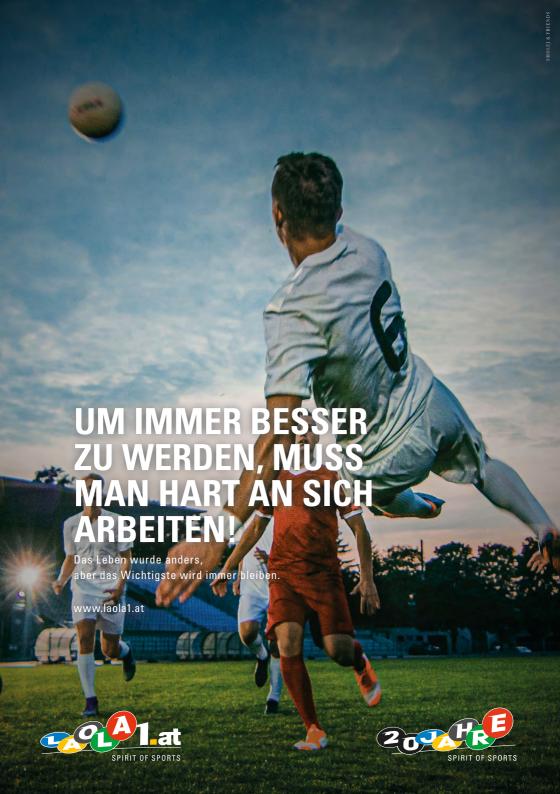
Am Calafatiplatz, wo sich auch das Blumenrad befindet, werden wir unsere Zelte aufschlagen. Hier werden nicht nur eine Fußball-Dartsanlage sowie eine Torschusswand vor Ort sein, sondern auch ein Info-Point, wo sich unsere Greenie-Mitglieder Gutscheine für ermäßigte Fahrten bei diversen Betrieben im Wiener Prater abholen und gleichzeitig anhand eines Sammelpasses, der bestmöglich durch das Erleben der diversen Prater-Attraktionen vervollständigt wird, coole Preise gewinnen können! Um 15:00 und 17:00 Uhr gibt es auch eine

exklusive Autogrammstunde mit je einem Spieler des SK Rapid.

Wir freuen uns auf Euren Besuch am Montag, 7. August ab 14:00 Uhr!



Auch zwei Autogrammstunden mit je einem Spieler des SK Rapid warten auf Euch!





RAPID II ZU HAUSE IM TRAININGSZENTRUM

Unsere zweite Mannschaft absolviert die Heimspiele in der Regionalliga im neuen Körner Trainingszentrum powered by VARTA.

Text: Fabian Lenz | Fotos: Red Ring Shots & Manfred Szieber

Am vergangenen Freitag startete die Regionalliga Ost-Saison für unsere zweite Mannschaft mit dem Auswärtsspiel beim Kremser SC. Gestern durften unsere Nachwuchshoffnungen erstmalig zu Hause gegen Donaufeld ran. Zu Hause im neuen Zuhause! Abgesehen von zwei Ausnahmen – den Heimspielen gegen die Young Violets (18. August 2023) und den Wiener Sport-Club (6. Oktober 2023), die im Allianz Stadion ausgetragen werden – gibt es für die heurige Saison eine neue Spielstätte für Rapid II. Die Burschen von Cheftrainer Stefan Kulovits werden und ihre Heimspiele im Körner Trainingszentrum powered by VARTA austragen.

Ticketinformationen

Tickets für die Heimspiele von Rapid II sind ab zwei Wochen vor dem jeweiligen Heimspiel im Fancorner in Hütteldorf (MO-SA 11-18 Uhr) oder online unter **rapidshop.at** erhältlich. Darüber hinaus wird es am Spieltag auch eine Abendkassa direkt vor Ort im Körner Trainingszentrum powered by VARTA geben. Vereinsmitglieder und Abonnent-Innen des SK Rapid genießen dabei 50% Ermäßigung! Kinder bis zum 14. Geburtstag haben freien Eintritt!

DIE KOMMENDEN HEIMSPIELE:

FR, 18.8.2023, 19:00 Uhr

► Young Violets (4. Runde)

Allianz Stadion

FR, 1.9.2023, 19:00 Uhr

► FCM Traiskirchen (6. Runde)

Körner Trainingszentrum powered by VARTA

FR, 15.9.2023, 19:00 Uhr

► FC Marchfeld Donauauen (8. Runde)

Körner Trainingszentrum powered by VARTA

FR, 6.10.2023, 19:00 Uhr

► Wr. Sport-Club (11. Runde)

Allianz Stadion

FR, 20.10.2023, 19:00 Uhr

► SC Neusiedl/See (13. Runde)

Körner Trainingszentrum powered by VARTA

FR, 3.11.2023, 19:00 Uhr

► SV Oberwart (15. Runde)

Körner Trainingszentrum powered by VARTA

FR, 10.11.2023, 19:00 Uhr

► Kremser SC (16. Runde)

Körner Trainingszentrum powered by VARTA







Bernhard Unger 21

Größe Österreich Nation Geb. am 23.4.1999 Pflichtsp./Tore 1/0 Vorher: SV Mattersburg



Gartler 25 Größe 186 cm Nation Österreich

Paul

Geb. am 10.3.1997 Pflichtspiele 46/0 Vorher: SV Kanfenberg



Niklas

Hedl

Größe

Nation

Geb. am

Pflichtsp./Tore

Vorher: SK Rapid II

45 189 cm Österreich

55/0

Sollbauer 19 187 cm Größe Nation Österreich Geb. am 15.5.1990 Pflichtsp./Tore 30/1 Vorher: Dynamo Dresden

ABWEHR

Michael

Maximilian Hofmann 20

Größe Nation Österreich Geb. am Pflichtsp./Tore 234/10 Vorher: SK Rapid II

MITTELFELD



Aleksa Pejic

Größe 190 cm Nation Serbien Geb. am 19.5.1990 Pflichtsp./Tore 36/0 Vorher: Soligorsk

14

30

0/0

29



Matthias Seidl

Größe Nation Österreich Geb. am Pflichtsp./Tore Vorher: BW Linz

18



Dennis Kaygin 24 Größe Nation

Größe Deutschland Nation Geb. am Geb. am Pflichtsp./Tore 0/0 Pflichtsp./Tore 95/27 Vorher: 1. FSV Mainz 05



Marco

Vorher: SV Ried

Grüll

Moritz 27 Oswald

182 cm

Österreich

6.7.1998

Größe Nation Österreich Geb. am Pflichtsp./Tore 29/0 Vorher: SK Rapid II

28

ABWEHR



Martin Koscelnik

Größe 180 cm Nation Slowakei Geb. am 2.3.1995 Pflichtsp./Tore Vorher: Slovan Liberec



Jonas 22 Auer

23 Größe Nation Österreich Geb. am 5.8.2000 Pflichtsp./Tore 74/1 Vorher: Mlada Boleslay



Martin Moormann 26

Größe Nation Österreich Geb. am Pflichtsp./Tore 53/0 Vorher: SK Rapid II



Marko Dijakovic

Größe Österreich Nation Geb. am 18.3.2002 Pflichtsp./Tore Vorher: SK Rapid II



Leopo<u>ld</u> Querfeld

33

Größe Österreich Nation Geb. am Pflichtsp./Tore 35/1 Vorher: SK Rapid II

43

MITTELFELD



Nicolas Bajlicz

Größe Österreich Nation Geb. am Pflichtsp./Tore Vorher: SK Rapid II

Nikolas Sattlberger 34

Größe Nation Österreich Geb. am Pflichtsp./Tore 8/0 Vorher: SK Rapid II

ANGRIFF

Oliver Strunz

Größe Nation Österreich Geb. am 14.6.2000 Pflichtsp./Tore 29/5 Vorher: SK Rapid II

Guido Burgstaller

7

Größe 187 cm Nation Österreich Geb. am 29.4.1989 Pflichtsp./Tore 154/53 Vorher: St. Pauli



Fally Mayulu

Vorher: BW Linz

9

17 Größe 193 cm Nation Frankreich Geb. am Pflichtsp./Tore

ABWEHR



Nenad Cvetkovic

Größe 195 cm Nation Serbien 6.1.1996 Geb. am Pflichtsp./Tore 1/0 Vorher:FC Ashdod

55





Patrick Greil

Größe 184 cm Nation Österreich Geb. am 8.9.1996 Pflichtsp./Tore 39/1 Vorher: A. Klagenfurt

4



Roman Kerschbaum 5

Größe 180 cm Nation Österreich 19.1.1994 Geb. am Pflichtsp./Tore 38/4 Vorher: Admira Wacker



Nicolas

Kühn

10

Größe Nation Deutschland Geb. am 1.1.2000 Pflichtsp./Tore 31/4 Vorher: Bayern München



Thorsten Schick

Größe Nation Österreich Geb. am 19 5 1990 Pflichtsp./Tore 139/3 Vorher: Young Boys Bern

13



Ante Bajic

Größe Österreich Nation Geb. am Pflichtsp./Tore 34/3 Vorher: SV Ried



Jovan Zivkovic

Größe Nation Österreich Geb. am 23.5.2006 Pflichtsp./Tore Vorher: SK Rapid II

49

TRAINER Zoran

Barišić

Zur Person Geboren am 22.5.1970 in Wien



Weiters 2023/24 im Einsatz: Pascal Fallmann. Aristot Tambwe-Kasengele, Christopher Dibon,

Bernhard Zimmermann

Vereine als Spieler Admira/Wacker, SK Rapid, FC Linz, FC Tirol, Wattens-Wacker, Admira Wacker, Eisenstadt

Vereine als Trainer SK Rapid, Karabükspor, NK Olimpija Ljubljana, SK Rapid

12 RAPID vs. ALTACH RAPID vs. ALTACH 13





Nach zwei Auswärtsspielen im Cup und in der Bundesliga startet Rapid gegen Altach mit dem ersten Heimspiel in die neue Saison.

Text: Gerald Pichler | Foto: Red Ring Shots

Erstmals seit 2018, als es einen 3:0-Erfolg über die Admira in der Südstadt gab, startete Rapid mit einem Auswärtsspiel in die neue Bundesliga-Saison. Der Auftakt verlief mit dem 1:1 in Linz gegen den LASK durchaus vielversprechend, wenngleich aus dem möglichen Sieg in letzter Sekunde doch nichts wurde. Zuvor hatten die Grün-Weißen allerdings in der Bundesliga sechs Auswärtsspiele in Serie verloren. Ein Aufwärtstrend war deutlich erkennbar.

Somit gehen die Hütteldorfer auch mit einigen Erwartungen ins erste Heimspiel der Saison. Bei Geg-

ner Altach, der in den letzten Saisonen stets in den Abstiegskampf verwickelt war, gab es einige personelle Änderungen, darunter auch beim Trainer. Nichtsdestotrotz gehen die Grün-Weißen als Favorit ins erste Heimspiel der Saison. Dieses endete für die Rapidler in den letzten vier Saisonen jeweils mit zwei Siegen bzw. Niederlagen.

Positive Heimbilanz gegen Altach

Gegen Altach gab es in den letzten vier Heimspielen vier Heimsiege, in den jüngsten beiden Duellen im Allianz Stadion blieb die grün-weiße Defensive sogar ohne Gegentor. Die Vorarlberger gastieren in der Bundesliga zum insgesamt 20. Mal in Hütteldorf. 13 Mal ging Rapid als Sieger vom Platz, vier Mal setzte es eine Niederlage, zwei davon im Allianz Stadion (zuletzt 2019 mit 2:1). Insgesamt tat sich Rapid gegen die Altacher jahrelang recht schwer. Das hat sich in den vergangenen Jahren etwas geändert. Von den letzten acht Ligaduellen konnte Rapid sechs gewinnen, davon zwei auswärts. Die einzige Niederlage in diesem Zeitraum gab es im August 2021 mit 1:2 in der Cashpoint-Arena.

In der abgelaufenen Saison 2022/23 gewannen die Hütteldorfer beide Spiele. 1:0 in Vorarlberg und 3:0 in Hütteldorf. Auswärts sorgte der damals noch in grünweiß spielende Yusuf Demir für den entscheidenden Treffer. Im Heimspiel war Oliver Strunz mit zwei Toren nach der Pause der Matchwinner, ehe Guido Burgstaller im Finish für den Endstand sorgte.

Burgstaller weiter auf Rekordjagd?

Dieser Treffer von Burgstaller ist Teil einer Serie, die mittlerweile historische Ausmaße annimmt. Denn der Rapid-Kapitän hat als erster Rapid-Spieler der Klubgeschichte in 10 Heimspielen in Folge innerhalb einer Saison getroffen. Davor war es bislang nur dem Dänen Jörn Bjerregaard gelungen, in 10 Rapid-Heimspielen hintereinander zumindest 1 Tor zu erzielen, allerdings saisonübergreifend im Jahr 1970. Mit einem weiteren Treffer wäre Burgstaller auch hier alleiniger Rekordhalter.

Darüber hinaus erzielte der Kärntner in diesem Zeitraum auch zwei Tore im Cupspiel gegen Ried, traf also in 11 Pflichtspielen in Folge in Hütteldorf. Auch das ist ein Rekord, den Burgstaller derzeit gemeinsam mit Bjerregaard, Franz Binder (1936-1937) und Hansi Horvath (1928) hält und der im Falle eines Treffers gegen Altach zur Gänze an den Torschützenkönig der letzten Saison übergeht. ◀

BILANZ

GESAMTBILANZ: 40 Spiele

18 S / 10 U / 12 N - Tore: 73:46

HEIMBILANZ: 20 Spiele

13 S / 3 U / 4 N – Tore: 46:19

1. SPIEL GEGENEINANDER:

06.08.2006 (3:2))

1. HEIMSPIEL:

06.08.2006 (3:2) HÖCHSTER SIEG:

8:1 (29.11.2008)

HÖCHSTER HEIMSIEG:

8:1 (29.11.2008)

HÖCHSTE NIEDERLAGE: 1:3 (28.10.2006 / 18.12.2016)

HÖCHSTE HEIMNIEDERLAGE:

0:2 (29.09.2007)

DIE MEISTEN SPIELE

22 Spiele: Steffen Hofmann

16 Spiele: Stefan Schwab, Richard Strebinger

15 Spiele: Mario Sonnleitner,

Maximilian Hofmann

14 Spiele: Thomas Murg, Srdjan Grahovac

13 Spiele: Louis Schaub, Mario Pavelic,

Philipp Schobesberger

11 Spiele: Erwin Hoffer

10 Spiele: Branko Boskovic, Veli Kavlak, Christoph Knasmüllner

Christoph Khashluliner

9 Spiele: Helge Payer, Andreas Dober,

Markus Katzer, Deni Alar,

Christopher Dibon

8 Spiele: Jürgen Patocka, Florian Kainz,

Thomas Schrammel, Joelinton,

Dejan Ljubicic

5 Spiele: u.a. Thorsten Schick

4 Spiele: u.a. Jonas Auer

DIE MEISTEN TORE

9 Tore: Stefan Maierhofer 8 Tore: Erwin Hoffer

5 Tore: Nikica Jelavic

4 Tore: Steffen Hofmann, Stefan Schwab

3 Tore: Thomas Mura

2 Tore: Mario Kincl, Branko Boskovic,

Robert Beric, Srdjan Grahovac, Joelinton, Andrija Pavlovic, Taxiarchis Fountas. **Oliver Strunz**

1 Tor: u.a. Guido Burgstaller, Marco Grüll



Text: Mario Roemer | Foto: Red Ring Shots

Im Sommer bist du aus der zweiten Liga zum SK Rapid gewechselt. Es wirkt so, als würdest du keine lange Anlaufzeit benötigen, um dein Potenzial abzurufen. Wie blickst du auf deine ersten Wochen beim SK Rapid zurück?

Ausschließlich positiv, weil ich vom ersten Moment

an von der Mannschaft, dem Trainer- und Betreuerteam aber auch Mitarbeitern extrem gut aufgenommen wurde. Das vereinfacht natürlich den ganzen Eingewöhnungsprozess. Ich fühle mich in der Mannschaft und im Verein sehr wohl und habe riesigen Spaß daran für diesen Verein spielen zu dürfen.

In der Vorbereitung hast du dir auch gleich einen Stammplatz in der Mannschaft erkämpft. Selbst etwas überrascht, dass du dich so schnell ins Team integrieren und die neue Spielidee aufnehmen konntest?

Überrascht gar nicht, weil es mein Ziel war, dass ich mich vom ersten Training an für die erste Elf empfehle. Aber natürlich freut es einen, wenn es dann auch so kommt und man selbst mit seinen Fähigkeiten der Mannschaft weiterhelfen kann.

"Ich kenne die

Atmosphäre im

Allianz Stadion von der

Zuschauerperspektive,

jetzt das ganze am

Platz miterlehen zu

dürfen, darauf freue

ich mich extrem."

In deinem ersten Bundesliga-Spiel gegen den LASK dann gleich dein erster Bundesligatreffer. Erzähl uns kurz, wie der Moment vom Torabschluss bis hin zum Torjubel für dich war.

Das war ein ganz besonderer Moment für mich. Nachdem Burgi und Grülli die erste und zweite Stange besetzt hatten, habe ich den freien Platz im Rückraum gesehen und mich gut von meinem Gegenspieler abgesetzt. Der Pass vom Schicki

war dann ideal, sodass ich frei abschließen konnte. Im ersten Bundesligaspiel gleich einen Treffer zu erzielen und dann auch noch für Rapid, das war schon richtig, richtig cool!

In wenigen Stunden steht das erste Heimspiel der Saison bevor. Kribbelt es schon und wie groß ist deine Vorfreude erstmals im Allianz Stadion vor den Rapid-Fans aufzulaufen?

Es war gegen den LASK schon eine richtig gute Stimmung von unseren Fans, aber heute wird es sicher noch einmal spezieller werden. Besonders für neue Spieler wie mich. Ich kenne die Atmosphäre im Allianz Stadion von der Zuschauerperspektive,

jetzt das ganze am Platz miterleben zu dürfen, darauf freue ich mich extrem.

Es gab viele Lobeshymnen nach eurem Auftritt gegen den LASK. Gegen den SCR Altach wartet aber ein gänzlich anderes Spiel auf uns. Wie sieht eure Erwartungshaltung aus?

Das Spiel gegen den LASK war ein guter Anfang, aber wir wissen auch, dass wir uns von einem Spiel nichts kaufen können. Wir müssen die Leistung

> Woche für Woche abrufen und sowohl körperlich als auch mental immer zu 100% bereit sein. Unser Ziel sind ganz klar drei Punkte heute Nachmittag.

Altach musste sich zum Auftakt dem Meister geschlagen geben, hatte aber die ein oder andere gute Möglichkeit auf den Führungstreffer. Auf was für ein Spiel seid ihr vorbereitet?

Wir haben uns das Spiel von Altach gegen Salzburg genau angesehen und analy-

siert. Gerade in den Anfangsminuten gab es gute Chancen für die Altacher, wo sie mit etwas mehr Glück auch in Führung gehen hätten können. Daher wissen wir auch um deren Stärken, wollen aber schlussendlich unseren Spielplan durchziehen und das Geschehen kontrollieren.

Wie sehen deine persönlichen Ziele aus?

Persönlich möchte ich mich in jeder Einheit und in jedem Spiel weiterentwickeln und auch weiterdazulernen. Wir wollen vorne dabei sein und dafür ist ein guter Saisonstart ganz wichtig. Das setzte viele Siege voraus und dazu möchte ich mit meinen Leistungen beitragen.





Mal wieder eine Rundumerneuerung in Altach – die Jungs aus dem Ländle wollen in dieser Saison erneut nicht mit dem Abstieg zu tun haben.

Text: Fabian Lenz | Fotos: GEPA

13 Trainerwechsel in acht Jahren, Kontinuität sieht anders auch, doch damit sind die Altacher heutzutage nicht mehr allein. Der Kopf, der im schnelllebigen Fußballgeschäft bekanntlich als erstes rollen muss, ist der des Trainers. Und so war auch der Weltmeister Miro Klose - im Vorjahr als Transfer-Coup im Ländle gelandet - gerade einmal neun Monate im Amt, bevor ihn der Inbegriff des Feuerwehrmanns in der österreichischen Fußballlandschaft, Klaus Schmidt, ablöste. Bei Schmidt war jedoch schnell klar: bis Sommer und nicht weiter. Der 55-Jährige tauschte Vorarlberg mit der Côte d'Azur, ist nun Co-Trainer bei Adi Hütter und der AS Monaco. Der Trainerstuhl in Altach war genauso wieder frei, wie der des Sportdirektors, denn auch das kurz andauernd Engagement von Georg Festetics wurde nach dem feststehen den Klassenerhalt beendet.

Ex-Altach-Spieler Roland Kirchler ist nun für die sportliche Ausrichtung zuständig.

Fester Stand für Standfest

Kirchler, zuvor bei der Akademie Tirol Sportlicher Leiter, krempelte den Kader um und installierte mit Joachim Standfest einen Bundesligaerfahrenen ohne Bundesligaerfahrung im Trainergeschäft. Mit 508 Partie in Österreichs höchster Spielklasse bringt der neue Mann reichlich an Erlebnissen mit, in seinen bisherigen Trainerstationen war er jedoch vorrangig als Co-Trainer tätig. Seine erste Station als Chef an der Seitenlinie verlief in Amstetten alles andere als erfreulich. Die Mostviertler spielten eine unterdurchschnittliche Saison in der 2. Liga und verloren unter anderem beide Duelle gegen Rapid II. Im Vorjahr war Standfest Cheftrainer der U18



NEUES TRIKOT

Austria Akademie, nun soll er in Altach das Abstiegsgespenst am besten schon mit Beendigung des Grunddurchgangs voll und ganz vertrieben haben. Insgesamt 15 Abgänge, inklusive der Leihe-Enden von Jungdahl, Lazetic (beide AC Milan), Herold (FC Bayern II) und Balic (LASK), vermeldeten die Vorarlberger im Sommer. Dem stehen zwölf Neuzugänge gegenüber.

Zurück zu den Basics

Während im vergangenen Jahr unter Miro Klose zu Beginn noch ein kontinuierlicher Spielaufbau mit Ballbesitz und Dominanz an der Tagesordnung standen, geht es unter Standfest nun wieder zurück zu einem pragmatischeren Spielstil. Der Steirer legte in der Vorbereitung sichtlich den Fokus auf die Basics. Eine stabile Defensive, kompakt stehen und Umschalten lautet das Rezept. Die Grundformation war zumeist ein 5-3-2, ab und an war auch ein 3-4-3 zu sehen. Auf Rapid wartet also ein kompakt stehender Defensivblock im ersten Heimspiel, der noch dazu mit einer 0:2-Niederlage gegen Salzburg in die Saison startete.

KLUB-INFOS

VEREINSNAME

CASHPOINT SCR ALTACH

GRÜNDUNGSJAHR 1929

ADRESSE Schnabelholz 1, 6844 Altach

E-MAIL office@scra.at

HOMEPAGE www.scra.at

CO-TRAINER LOUIS MAHOP

TORMANNTRAINER SEBASTIAN BRANDNER

ATHLETIKTRAINER DARIO MÜLLER

PRÄSIDENT MAG. PETER PEANNER

KADER

TOR

1	DEJAN STOJANOVIC	ÖSTERREICH
31	ALEXANDER ECKMAYR	ÖSTERREICH

32 TOBIAS SCHÜTZENAUER ÖSTERREICH ÖSTERREICH

33 PAUL PIFFER

ARWFHR

3	SIMON NELSON	ÖSTERREICH
0	OIMION NEEDON	COTETITIE

FELIX STRAUSS 4 ÖSTERREICH 5 LUKAS GUGGANIG ÖSTERREICH

6 CONSTANTIN REINER ÖSTERREICH

10 DOMINIK REITER ÖSTERREICH 12 LEONARDO LUKACEVIC ÖSTERREICH

15 PAUL-FRIEDRICH KOLLER ÖSTERREICH

18 JAN ZWISCHENBRUGGER ÖSTERREICH 26 ÖSTERREICH **EMRE YABANTAS**

28 JAN JURCEC **KROATIEN BURKINA FASO**

29 MOHAMED OUEDRAOGO

MITTELFELD

8	MIKE BÄHRE	DEUTSCHLAND
---	------------	-------------

13 DJAWAL KAIBA KAMERUN 17 NOSA IYOBOSA FDOKPOLOR ÖSTERREICH

19 SEBASTIAN AIGNER ÖSTERREICH

22 AMIR ARDIJANOVIC ÖSTERREICH

23 LUKAS JÄGER ÖSTERREICH

24 JURICA JURCEC **KROATIEN** 27 CHRISTIAN GEBAUER ÖSTERREICH

30 **LUKAS FADINGER** ÖSTERREICH

ANGRIFF

- NOAH BISCHOF
- 9 ATDHE NUHIU
- 11 **CSABA BUKTA**
- 20 **GUSTAVO SANTOS COSTA**
- DAMIAN MAKSIMOVIC

ÖSTERREICH ÖSTERREICH **UNGARN**

ÖSTERREICH





Bei der Regenschlacht im vergangenen Heimspiel gegen Altach glänzte Oliver Strunz mit einem Doppelpack.

CO-TRAINER AHEMT CIL

CO-TRAINER ROMAN WALLNER

SPORTDIREKTOR ROLAND KIRCHLER

GESCHÄFTSFÜHRER CHRISTOPH LÄNGLE



WO FUSSBALL ZU HAUSE IST.

Alle Ligen live!

Die UEFA Champions League, die UEFA Europa League, die UEFA Europa Conference League, die ADMIRAL Bundesliga, die Deutsche Bundesliga und die Premier League.













SKY.AT/SPORT



RAPID-POST

Rainer Weinzettl

Warum bist du Rapid-Fan?

Mein Vater hatte Ende der 1930-er - Anfang der 40er Jahre in der Rapid-Jugend gekickt. Er erzählte mir da immer Geschichten über Rapid, auch dass er von seiner Wohnung bis zur Pfarrwiese zu Fuß gegangen ist, weil die Straßenbahn zu teuer war. Manchmal hatte Rapid ihm für die Straßenbahnfahrt ein Ticketgeld gegeben, das hat er aber gespart und ist trotzdem gegangen.

Erstes Rapid-Spiel im Stadion?

Wir sind später in ein kleines Dorf nach Niederösterreich gezogen, die meisten Rapid-Spiele hörte ich dann in "Sport & Musik" im Radio. Besuche im Stadion gabs ab ca. 1978, die Wienausflüge waren für mich damals immer ein riesiges Erlebnis, in den Weihnachtsfeiertagen waren wir da immer wieder auch beim Stadthallenturnier. Mein erstes Auswärtsspiel war in Eisenstadt am 25.6.1983, wo Hans Krankl mit Gips die Fans vor einer vorzeitigen Meisterfeier hinter den Zäunen hielt.

Spieltags-Routine vor einem Heimspiel?

Nix spezielles. Leiberl – Schal – Bim oder Auto, je nachdem wann das Spiel beginnt. Mein Sohn, den ich seit der Volksschulzeit regelmäßig ins Stadion mitnehme, ist jetzt schon meist auf der West, dann bin ich meist eine halbe Stunde vor Anpfiff mit einem Freund auf der Allianztribüne.

Spieltags-Outfit?

Saisonabhängig – kurze Hose, Leiberl bis Nordpolequipment; Schal ist immer dabei!

Schönster Rapid-Moment?

Die emotionale Verabschiedung von Andy Marek.

Rapid-Legende, die dich am meisten beeindruckt hat?

Hans Krankl.

Aktueller Lieblingsspieler und warum?

Guido Burgstaller, weil man bei ihm merkt, dass er in jedem Spiel alles gibt und genau die Tugenden auf den Platz bringt, die man bei Rapid sehen möchte.



TEILE DEINE LIEBE ZUM VEREIN MIT ALLEN RAPID-FANS

sende deine Antworten + ein Foto einfach an presse@skrapid.com



SK RAPID T-SHIRTS







Wer, wenn nicht wir. WIEN ENERGIE



